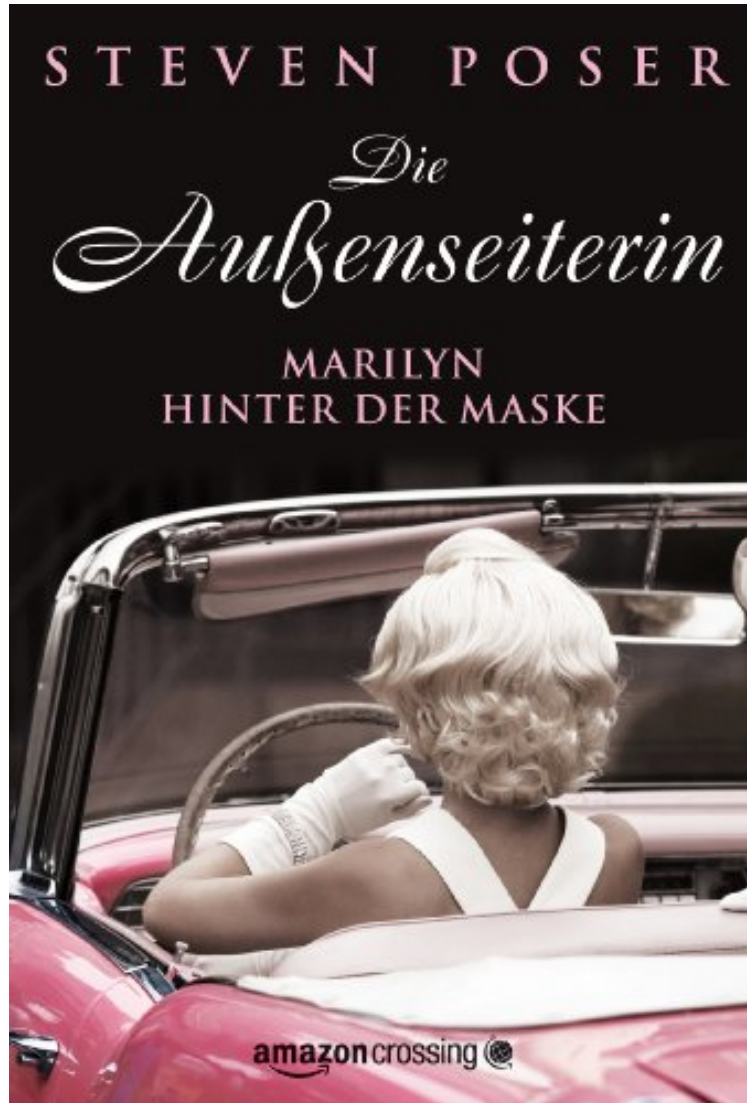


(Read free) Die Auenseiterin Marilyn hinter der Maske (Kindle Single)

## Die Auenseiterin Marilyn hinter der Maske (Kindle Single)

Von Steven Poser

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #27530 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-28Erscheinungsdatum: 2012-08-28File Name: B008TTA6GC | File size: 21.Mb

**Von Steven Poser : Die Auenseiterin Marilyn hinter der Maske (Kindle Single)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Auenseiterin Marilyn hinter der Maske (Kindle Single):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Auenseiterin - Marilyn hinter der MaskeVon MichaelaIch htte gerne mehr ber ihr Privatleben gelesen wo man mit diesem Buch falsch liegt.Es wird die Diagnose ber ihre Krankheit im Mittelpunkt gestellt und immer wieder neue Theorien darber aufgestellt,teilweise nicht zum verstehen.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Interessant aber Buchtitel tuscht Von R. Sohm Fr einen Psychologen ist diese Buch sicher genau das Richtige... allerdings finde ich es sehr oberflächlich geschrieben... Man hat das Gefühl als handelte es sich einfach um "irgendeine" Person, nicht um die Ikone Marilyn Monroe. Fr mich gab es nicht wirklich einen Einblick in die Person und ich habe einige psychologische Passagen einfach nur noch berfliegen...Schade! von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Marilyn Von Katrin Müller Marilyn von einer ganz anderen Seite. Tragisch, erschreckend aber gut beschrieben mit den Worten ihres Analytikers. So kennt man sie nicht, jedenfalls ich nicht.

Kurzbeschreibung Dr. Ralph Greenson, der Star unter Hollywoods Psychoanalytikern, behandelte Marilyn Monroe 15 Monate lang, bis zu ihrem Selbstmord im August 1962. Er sah sie sieben Tage die Woche, brachte sie in sein Haus und kam nie bei ihrem Verlust hinweg. Geschrieben von einem praktizierenden Psychoanalytiker, erzählt Die Auenseiterin von dieser tragischen Verbindung und Marilyn Monroes Borderline-Persönlichkeitsstörung. Aus der .de-Redaktion Ein Fotograf, der viele Shootings mit Marilyn Monroe gemacht hatte, besuchte mit mir vor vielen Jahren eine Theaterklasse. Er beschrieb, wie die se, krankhaft schüchterne Norma Jeane hereinkam, sich in den Make-up Stuhl setzte, und wie ihr Haar frisiert und Lippenstift aufgetragen wurde, wie sie sich allmählich aber im wahrsten Sinne des Wortes in einen ganz anderen Menschen verwandelte. Dies ist etwas, was auch Friseur George Masters in Steven Posers ausgezeichnetem Stück, Die Auenseiterin beschreibt, welches sich nicht nur mit "der Frau hinter der Maske" befasst, sondern auch mit dem Mann, der wohl 50% ihrer wichtigsten Beziehung ausmachte (was viel bedeutet, wenn man mit Leuten wie Joe DiMaggio, Arthur Miller, Frank Sinatra, und mindestens zwei der Kennedys konkurriert). Ralph Greenson, Monroes Psychiater in den letzten zwei Jahren ihres Lebens, war davon überzeugt, dass er sie vom Rande des Abgrundes wegbringen konnte mit einer unorthodoxen Behandlung, informell genannt als "Adoptions-Therapie." Greenson dachte, indem er Monroe nah an seine eigene Familie heran lässt, würde sie reale Erfahrungen in ihrem gegenwärtigen Leben machen, die den Emotionsentzug ihrer Kindheit ausgleichen würde. Was kann schon schief gehen, wenn Sie eine Borderlinerin, Paranoide und Schtixe "adoptieren", die zufällig auch noch eine der berühmtesten Menschen der Welt ist? Sie brauchen kein Psychologie- oder Monroe-Fan zu sein, um Die Auenseiterin für eine faszinierende Lektüre zu halten. --Erin Kodicek Kurzbeschreibung Dr. Ralph Greenson, der Star unter Hollywoods Psychoanalytikern, behandelte Marilyn Monroe 15 Monate lang, bis zu ihrem Selbstmord im August 1962. Er sah sie sieben Tage die Woche, brachte sie in sein Haus und kam nie bei ihrem Verlust hinweg. Geschrieben von einem praktizierenden Psychoanalytiker, erzählt Die Auenseiterin von dieser tragischen Verbindung und Marilyn Monroes Borderline-Persönlichkeitsstörung.